



WIEN

KRANKENPFLEGESCHULE SMZ SÜD

Die Gesundheits- und Krankenpflegeschule Wien liegt unmittelbar an der Triester Straße, einer der meist befahrenen Straßen der Stadt. Die Schule ist in konsequenten Längsschichten organisiert. Alle Lehrräume sind über die Länge des Gebäudes zur ruhigen Parkseite des Spitals orientiert.

Eine vollkommen glatte 120 m lange Glashaut wirkt als gebäudeintegriertes Schallschutzelement. Davor wurde eine Allee großkroniger Bäume gesetzt, die als außenliegender, sich jahreszeitlich selbst regulierender Sonnenschutz dieser Fassade dient. Sie spannen den Bogen von technischer Funktionalität zu emotionaler Qualität der Innenräume. Man arbeitet in den Baumkronen.

Das Gebäude wird auf einer Zwischenhöhe betreten, die Erschließung des oberen und unteren Erdgeschosses wird durch geneigte Ebenen und Rampen ermöglicht und stellt gleichzeitig eine selbstverständliche behindertengerechte Erschließung von beiden Erdgeschossen dar. Im ersten Stock dieser zentralen Halle ist brückenartig die Bibliothek der Schule angeordnet.

Ein intelligentes Brandschutzkonzept mit selbstschließenden Brandschutzschiebetoren und einer – mittels Computersimulation entwickelten – Brandentrauchung über Dach ermöglichen diese im Schulbau durchaus unübliche innenräumliche Strategie einer 4-geschossig offenen Halle.

Ein technisch avanciertes Lüftungssystem ist vorgesehen: Durch Einblasen frischer Luft in die Klassenräume wird ein hervorragendes Innenraumklima hergestellt, sodass im Sinne ökologischer Nachhaltigkeit in jeder Klasse CO₂-entlastete Luft über die gesamte Unterrichtsdauer zur Verfügung steht.

Eine Wärmerückgewinnungsanlage nutzt die im gesamten Gebäude bereitgestellte Wärmeenergie und die entstehende Abwärme der Schüler, eine wesentliche Reduktion des Heizwärmebedarfs kann so erzielt werden.

Adresse:

1100, Kundratstraße 3

Öffnungszeiten:

Sa 10 - 17 Uhr

Erreichbarkeit:

Bus 7A, Kundratstraße

ArchitektInnen:

**lichtblauwagner architekten,
2010**

Bauherr:

**Stadt Wien, Wiener
Krankenanstaltenverbund**

Projektleitung:

**Andreas Lichtblau, Susanna
Wagner**

Landschaftsplanung:

Jakob Fina, 2010

Auszeichnungen:

Gutacherverfahren 2004, 1. Preis

Website:

**www.wienkav.at/ausbildung/kfj
www.nextroom.at**